

Steterburg

Quartiers Zeitung „Soziale Stadt Steterburg“



Soziale Angebote im StadtTeil Treff Steterburg

Nach der Schließung des Treffs und dem Einstellen sämtlicher Angebote wie KinderClub, Lernförderung, Bastel- und Frauengruppe kehrt nun das Leben langsam wieder zurück in die Räume an der Lange Hecke 4. Auch die Sozialberatung der Stadt Salzgitter, die Beratung für osteuropäische Zuwanderinnen und Zuwanderer durch die Mitarbeiterinnen des EHAP Projektes sowie das Angebot der Begleitung von Familien durch die Brückenbauerin Frau Petra Baumann sind nun nach sechs Monaten nach Terminvereinbarung wieder vor Ort erreichbar.

Besonders für die Kleinsten brachte die Schließung der Schule einschneidende Probleme mit sich. Die Lernförderung hat das Angebot für Schülerinnen und Schüler der Grundschule Steterburg in Kleinstgruppen von je fünf Kindern im Einzelunterricht mit Hygienekonzept und unter strenger Beachtung der „AHA Regeln“ im Juni wieder aufgenommen.

Der Kinderclub ist seit vier Wochen donnerstags Nachmittag wieder für offene Spiel- und Bastelangebote geöffnet. Die aktuelle Niedersächsische Corona Verordnung des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung lässt eine Betreuung von mehr als fünf Kindern in Mehrgenerationenhäusern oder vergleichbaren Einrichtungen, dazu zählt der StadtTeil Treff, unter Beachtung der Vorschriften wieder zu. Dank des anhaltend schönen Wetters können Angebote auch weiterhin im Freien durchgeführt werden. Auch die Frauengruppe trifft sich mittwochs wieder zum Basteln und Klönen. Der MarktTreff findet in diesem Jahr noch einmal am Freitag, 09.10.2020 statt, danach geht es in die Winterpause.

Schauen Sie vorbei!

In eigener Sache

Nun liegen mittlerweile bereits sieben Monate nach Ausbruch der COVID-19-Pandemie hinter uns. Als wir unsere letzte Ausgabe der Quartiers Zeitung herausgaben, war vieles neu und die Entwicklungen nicht absehbar. Am 16.03.2020 wurden die Schulen in Niedersachsen geschlossen und einen Tag darauf der sogenannte „Shutdown“ verordnet. Rathaus, Geschäfte, Restaurants, Friseure und auch unser Büro wurden plötzlich auf zunächst unabsehbare Zeit geschlossen. Die ersten Wochen der Pandemie mit täglich rapide steigenden Infektionszahlen und die großen Ängste und Verunsicherungen sind uns noch gut in Erinnerung. Das Motto lautete: „Bleibt Zuhause!“ Die „AHA“ Regeln waren schnell allen bekannt: Abstand halten- Hygieneregeln beachten- Alltagsmasken tragen.

Viele schöne, fest geplante Veranstaltungen mussten aufgrund der Situation abgesagt werden, so z.B. auch das beliebte Seifenkistenrennen in Steterburg oder der Stadtputztag.

Ebenso konnten selbstverständlich auch die Familienzentren, Schulen und konfessionelle Einrichtungen ihre Veranstaltungen nicht durchführen. Nun, im Spätsommer, sind seitdem wieder Lockerungen im Umgang im öffentlichen und privaten Leben eingetreten und eine vermeintlich „neue Normalität“ kehrt in den Alltag ein. Öffentliche Einrichtungen sind wieder geöffnet, unterliegen aber neuen Regelungen. Aufgrund sich täglich ändernder Situationen und Verordnungen ist allerdings nicht absehbar, was in den kommenden Monaten an Veranstaltungen durchführbar sein wird.

Viele Sorgen und Ängste bestehen weiterhin aber wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, dass sie unbeschadet durch diese Zeiten kommen. Wir sind für Fragen und Anregungen jederzeit ansprechbar für Sie.

Ihr Team des Quartiersmanagements Steterburg
Diana Graf & Sabine Naats



Kunst trifft Stromverteilerkästen

Sie, liebe Leserinnen und Leser,

werden sicherlich schon bemerkt haben, dass in den letzten Wochen Farbe in den Stadtteil gekommen ist. Auf Ihren Spaziergängen werden Ihnen viele bunte Stromverteilerkästen ins Auge gesprungen sein. Was es damit auf sich hat verraten wir auf Seite 2.

Am Pappeldamm/ Ecke Danziger Straße lächelt den Vorbeikommenden nun Marilyn Monroe entgegen. Gestaltet wurde der Stromverteilerkasten von der studierten Diplom Designerin und freischaffenden Künstlerin Nicole Brito de la Cruz. Ein Projekt des Verfügungsfonds „Soziale Stadt Steterburg“.

Gehen Sie selbst auf Entdeckungsreise und lassen sich überraschen von den zahlreichen kreativen Ideen Ihrer Nachbarinnen und Nachbarn in Steterburg!



Baumaßnahme Danziger Straße

Im April 2019 wurde mit der grundlegenden Sanierung der Danziger Straße begonnen. Insgesamt 760 Meter betrug die Ausbaulänge der Fahrbahn zwischen dem Panscheberg und dem Brotweg. Der Abschnitt zwischen der Einnündung Schulring und Brotweg ist eine Maßnahme im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ - ehemals Soziale Stadt. Die Baumaßnahme dauerte aufgrund von unvorhersehbaren Beschädigungen an einer Erdgashochdruckleitung und der Erneuerung von Teilen des Regenwasserkanals länger als geplant. Nach fast 13-monatiger Bauzeit konnten dann aber im Mai 2020 die Bauarbeiten ab-

geschlossen werden. Die Einschränkungen für die Anwohnerinnen und Anwohner wurden durch intelligentes Baumanagement in Grenzen gehalten. Im Herbst dieses Jahres werden auf der neu entstandenen Mittelinsel im Bereich zwischen Schulring und Brotweg noch Bäume gepflanzt werden. Dieser Straßenabschnitt erhält damit einen Alleecharakter und wird den ersten äußeren Eindruck der Siedlung verbessern. Die Reduzierung des Straßenquerschnitts wird zur Verkehrsberuhigung beitragen. Außerdem wird durch die Pflanzungen von zwölf Bäumen auch Klimaschutz- und Biodiversitätszielen Rechnung getragen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Salzgitter,
Referat für Stadtumbau und Soziale Stadt

Redaktion: Quartiersmanagement
Steterburg sowie Stadt Salzgitter,
Referat für Stadtumbau und Soziale Stadt
Auflage: 2.000 Exemplare

Kontakt

Quartiersmanagement Steterburg
Diana Graf und Sabine Naats

Lange Hecke 4
38239 Salzgitter
Tel. 05341 88 79 201
kontakt@steterburg.net

Sprechzeiten

Das Büro ist von Montag bis Freitag
besetzt. Bitte vereinbaren Sie einen
Termin mit uns.
Verbindliche Sprechzeiten
Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr

Bildnachweis

Stadt Salzgitter oder
Quartiersmanagement Steterburg,
Nicole Brito de la Cruz

www.steterburg.net



Kamil Kamali war einer der Ersten, der sich an dem Projekt beteiligte. Er gestaltete einen Verteilerkasten am Pappeldamm mit einem leuchtend gelben Spongebob, da seine Kinder die Zeichentrickserie lieben.



Drei Generationen: Oma Sabine, Mama Frauke und Sohn Taylor Schwandt gestalten den Kasten an der Lange Hecke / Ecke Pappeldamm mit einem Pikachu. Privat spielt die Familie in der Freizeit oft gemeinsam Pokémon.



Dieses Projekt wird gefördert über den Verfügungsfonds Steterburg

Sanierungsbeirat und Verfügungsfonds Steterburg

Frau Brito de la Cruz, seit gut drei Jahren Neubürgerin in Steterburg, erfuhr über die Homepage der Stadt Salzgitter vom Sanierungsbeirat und Verfügungsfonds „Soziale Stadt Steterburg“. Die studierte Diplom-Designerin ist in ihrer Freizeit freischaffende Künstlerin. Sie hatte die Idee, ehrenamtlich mit Bürgerinnen und Bürgern Steterburgs Stromverteilerkästen mit verschiedenen Techniken zu bemalen. Die WEVG war begeistert von der Idee 21 Stromkästen im Sanierungsgebiet farbenfroh zu gestalten. Frau Brito de la Cruz stellte einen Antrag für die Gelder aus dem Verfügungsfonds, denn für 21 Stromverteilerkästen benötigt man doch etwas mehr Farbe, auch die Utensilien für die Reinigung sollten nicht unterschätzt werden.

Die Begleitung der vielen Malerinnen und Maler erfolgt ehrenamtlich. Der Sanierungsbeirat war ebenfalls begeistert. Die Künstlerin begann mit dem Verteilerkasten am Pappeldamm/ Ecke Danziger Straße. Die Aktion erregte bei Passantinnen und Passanten großes Interesse und Frau Brito de la Cruz kam mit vielen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch. Viele Menschen unterschiedlichen Alters erklärten, an dem Kreativprojekt mitwirken zu wollen. Drei der gestalteten Stromverteilerkästen stellen wir Ihnen hier näher vor. Dabei wurden alle Arbeitsschritte: Säubern, grundieren, Motivauswahl, Schablonen erstellen und dann bemalen von den engagierten Bewohnerinnen und Bewohnern gemeinsam mit Frau Brito de la Cruz durchgeführt.

In der letzten Ausgabe der Quartiers Zeitung hatten wir berichtet, dass der Sanierungsbeirat einem Antrag zum Stimmen der Klaviere im Pfarrsaal der Gemeinde St. Bernward sowie im Stadtteil Treff zugestimmt hat. Dieses wurde im Mai und Juni von dem Klavierstimmer Olaf Danneberg aus Braunschweig durchgeführt. Bei der Klavierstimmung wird die Spannung der Saiten eines akustischen

Klaviers so eingestellt, dass die musikalischen Intervalle zwischen den Saiten stimmen. In dem Zusammenhang mussten auch einzelne Saiten ausgetauscht werden. Nun sind beide Klaviere wieder in einem sehr guten Zustand was sowohl die Klavierspielerinnen und Klavierspieler als auch die Zuhörerinnen und Zuhörer erfreuen wird.



Schon beim Stromkasten putzen sind die Mitwirkenden eifrig dabei: Lukas Kluge und Philip Schramowski, eingefleischte Eintracht Braunschweig Fans, gestalten den Kasten am Schäfersteig / Ecke Am Sternkamp. Kurz danach schaffte der BTSV den Aufstieg in die 2. Liga.



Mobile Beleuchtungsanlage für Steterburg

In der zweiten Sitzung des Sanierungsbeirats wurde über den Antrag des Vereins Steterkult über die Anschaffung einer mobilen Lichtenanlage positiv entschieden. Diese mobile Lichtenanlage kann der Verein Steterkult bei seinen vielfältigen abwechslungsreichen Veranstaltungen auch im Außenbereich nutzen. Rechtzeitig vor Beginn der neuen Veranstaltungsreihe wurden die einzelnen Elemente geliefert und aufgestellt.

Wichtig ist, dass die Lichtenanlage nicht nur vom Verein Steterkult genutzt werden kann. Alle, die in Steterburg wohnen und eine Veranstaltung planen, können die Lichtenanlage kostenlos ausleihen und nutzen. Da die Bedienung der Anlage nicht ganz einfach ist, gibt es vor jeder Ausleihe eine Einweisung in die Technik. Dazu wurden Steterkult-Mitglieder in der Handhabung der Beleuchtung geschult und werden den anderen Interessentinnen und Interessenten zeigen, wie sie die Anlage sicher nutzen können.

Weitere Anträge erwünscht

Sie sehen, ein Antrag auf Mittel aus dem Verfügungsfonds kann sich lohnen! Wer im Quartier wohnt und weitere Ideen für Steterburg hat oder einen Antrag an den Sanierungsbeirat stellen möchte, kann sich im Büro des Quartiersmanagements beraten lassen. Vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer 05341/8879201 oder per E-Mail an kontakt@steterburg.net

Nach der Prüfung durch die Stadt Salzgitter, welche die Förderfähigkeit feststellt, entscheidet der ehrenamtlich arbeitende Sanierungsbeirat über die Bewilligung der Projektanträge.